

Inhalt

Vorwort	9
I. Einleitung	13
1. Das rätselhafte Asien.....	13
2. Europäische Wendepunkte	21
3. Nationale oder regionale Industrialisierung?	28
4. Zufällige und notwendige Faktoren	32
II. Zufällige Faktoren	37
1. Die Geographie	37
a) Raum und Mensch.....	37
b) Einflüsse auf die Landesstruktur.....	41
c) Geographie und Politik.....	45
d) Geographische Unwägbarkeiten	51
2. Die Bodenschätze	56
a) Unterirdische Ressourcen	56
b) Steinkohlen als Brennmaterial	59
c) Steinkohlen als Industrialisierungsfaktor	62
d) Bedeutungsverlust von Steinkohlen	66
3. Das Klima	72
a) Unterschiedliche Klimaverhältnisse	72
b) Einfluß von Naturkatastrophen	77
c) Exakte Messungen	82
d) Witterungseinflüsse	86
4. Die Fruchtbarkeit des Bodens	89
a) Bevölkerungszunahme und Seuchen	89
b) Malthus' Ernährungsfalle	94
c) Überwindung des Bevölkerungsdilemmas	99
d) Agrarchemie als Ausweg	103

III. Notwendige Faktoren	108
1. Das Kapital	108
a) Begriffsverwirrungen	108
b) Gold und Geld als Reichtum	114
c) Investitionen als ökonomische Triebfeder	119
d) Sehnsucht nach (Verteilungs-) Gerechtigkeit	125
2. Die Technik	130
a) Erfindungen und Neuerungen	130
b) Sucht nach Nachahmung	135
c) Erfindungen als Bedürfnis	139
d) Problemlösende Technik	142
3. Die Unternehmerschaft	147
a) Genies und Führer	147
b) Fabrikgründer und Fabrikzerstörer	150
c) Feudalistische Neigungen	158
d) Dynamik und Erschlaffung	161
4. Die Bildung	166
a) Erweiterung von Angeboten	166
b) Ausbildung und Industrialisierung	171
c) Forschung und technische Bildung	175
d) Deutschlands Vorsprung gegenüber England	180
IV. Europa: Ein Modell für Entwicklungsländer?	186
Anmerkungen	200
Literatur	244
Personenregister	268
Geographisches Register	275